Open Air mit schwimmenden Kerzen

WÖLPINGHAUSEN (jan). Chansons und Salsa hat das „Projekt für Kultur und Soziales Steinhuder Meer“ (KuS) präsentiert. Das Open Air-Ereignis gerit zu einem romantischen Abend.

Das „KuS“ hat ein Gespür für Stimmungen. Jüngster Beweis war die Salsa-Nacht in Wölpinghausen. „Wenn bei Capri...“ hat Sabine Roth zum Abschluss ihres Auftritts gesungen.

Die Sonne war zwar nicht rot und versank auch nicht im Meer, auch erinnerten die Temperaturen nicht an Capri. Die alten Schlager und Chansons, die sie in den Sonnenuntergang hinein sang, auf einer Bühne stehend, die vom Garten in das Wasser ragte, hatten aber durchaus südländischen Charme.

„Pour l' amour“ sang Sabine Roth im Garten der Familie Wellnitz.

Vor sich auf dem Rasen sah sie Paare, im Tanz versunken, Menschen, die in dem terrassenförmig angelegten Garten auf allen Ebenen saßen oder standen, lauschten oder plauderten. Hinter sich hatte sie den großen Teich mit schwimmenden Kerzen, die sich sanft mit den Wellen wiegten. Romantisch war die Stimmung die Sabine Roth mit musikalischer Begleitung durch Kai Thomsen als Duo „Pour l' amour“ schaffte, der Garten der Familie Wellnitz, den das KuS für seine Open-Air-Feier gewählt hatte, unterstrich ihren Vortrag vorzüglich.

Und wenn der anschließende Auftritt der mexikanischen Gruppe „Cachita“ mit Salsa, Samba und Mambo auch wesentlich feuriger ausfiel, so unterstrich er damit doch nur das südländische Flair des Abends.

Gutgelaunte Gäste – die angestrebte Zahl von 200 wurde nicht ganz erreicht – hatte das KuS, ob am Bierwagen oder beim eng umschlungenen Tanz vor der Bühne. Was der Verein vor zwei Jahren erstmals als private Feier gemeinsam mit der Familie Wellnitz organisierte, wurde ein wunderschönes kleines Open-Air-Fest. Mit zufriedenen Gesichtern erzählten Vorstandsmitglieder, dass mit solch einer Nacht auch im kommenden Jahr gerechnet werden könne. Gleicher Ort und gleiche Zeit seien schon abgemacht: am Sonnabend vor Pfingsten im Garten der Familie Wellnitz. Foto: jan